



CARNA • Journal

**Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Geschäftsfreunde,
liebe Verbundbetriebe,**

mit unserer Jahresendausgabe des CARNA Journals danken wir Ihnen für die Treue und die vielen Erkenntnisse zu Ihrem betrieblichen Gesundheitsmanagement. Durch Ihr Engagement und dem stetigem Austausch über Maßnahmen, Ideen und auch Probleme im Umgang mit gesunden und sicheren Arbeitsplätzen lebt der CARNA Verbund und erhält dadurch immer neue Einblicke, frische Ideen und auch mal unübliche Methoden zur Mitarbeitermotivation und Akzeptanz des BGMs.

Profitieren auch Sie von den Ergebnissen und Erfahrungen des Verbundprojektes CARNA. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.carna-verbund.de.

In unserer Jahresendausgabe des CARNA Journals erhalten Sie einen Rückblick aus dem Jahr 2015 und einen Ausblick zum Jahr 2016. Wenn Sie Näheres zu einem Thema erfahren möchten oder ein wichtiges Thema aus Ihrer Sicht erwähnt werden soll, dann sprechen Sie uns an. Wir freuen uns, Ihr Interesse an sicheren und gesunden Arbeitsplätzen geweckt zu haben.

CARNA - Jahresrückblick 2015

Wir möchten Ihnen in dieser Ausgabe die wunderbaren Ideen und Aktionen der Verbundbetriebe zu gesunden und sicheren Arbeitsplätzen vorstellen, die eine tägliche Motivation erfordern und eine große Anerkennung verdienen.



Auch im Jahr 2015 hatten unsere Verbundbetriebe keine Scheu vor der großen Herausforderung, Mitarbeiter zu motivieren mehr für ihre Gesundheit zu tun. Viele gute Maßnahmen wurden in den Betrieben umgesetzt. Hier folgt ein kleiner Überblick.

Anstatt große Gesundheitstage anzubieten, hat ein Verbundpartner angefangen kleine Aktionen, wie z.B. ADAC Winterdienstfahrtraining, Handkrafttest oder Lungenfunktionstest im Betrieb durchzuführen. Das überfordert die Belegschaft nicht und ist zeitlich besser zu organisieren.

Wir halten fest, dass die Lebensberatung in den Betrieben immer mehr an Bedeutung zunimmt. Heutzutage können wir die Arbeitswelt von der Lebenswelt nicht mehr trennen. Es ist ein wesentlicher Faktor, der die Leistungsfähigkeit und auch Gesundheit der Mitarbeiter stärker beeinflusst als gedacht. Daher bieten einige CARNA Betriebe ihren Beschäftigten die Möglichkeit an, sich anonym an soziale Beratungsstellen zu wenden.

In diesem Zusammenhang wächst auch die Notwendigkeit, die Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastung durchzuführen. Auch hier haben die CARNA Betriebe Erfolge zu vermelden. Nicht nur die gesetzliche Pflicht veranlasst die Gefährdungsbeurteilung zu erstellen, vielmehr ist der Anstieg an Krankenausfalltage aufgrund psychischer Belastungen ein ausschlaggebender Grund.



KONTAKT

Dr. Hamid Saberi
Geschäftsführer

uve GmbH für
Managementberatung

☎ (030) 31582 465

✉ h.saberi@uve.de



Anika Klug-Winter
Projektleiterin

uve GmbH für
Managementberatung

☎ (030) 31582 464

✉ a.klug@uve.de



in Kooperation mit





**"Wir sehen gern zurück,
aber noch viel lieber nach vorn."**

Daher geben wir Ihnen nun einen kleinen Vorgeschmack auf das kommende CARNA Jahr. Folgende Themen möchten die Betriebe 2016 umsetzen:

- ☞ Informationssystem zum BGM und zu den betrieblichen Gesundheitsangeboten aufbauen
- ☞ Führungskräftebildungen der Disponenten und Vorarbeiter zu BGM, um die Führungskultur zu verändern
- ☞ Funktion des Kümmerers ist sinnvoll. Daher ist eine Ausbildung zum betrieblichen Gesundheitsmanager oder -lotsen angedacht.

Was wird der CARNA Verbund außerdem nächstes Jahr vertiefen?

Zunächst konzentrieren wir uns auf zwei wichtige Zielgruppen im Unternehmen. Das sind die mittleren Führungskräfte und die Gesundheits- und Arbeitsschutzkoordinatoren. Im Verbund möchten wir gern das Gesundheitswissen bei den Führungskräften aktivieren sowie den Koordinatoren hilfreiche und bewährte Instrumente zur internen Vermarktung des Gesundheitsangebotes an die Hand geben.

Außerdem wird uns das Präventionsgesetz beschäftigen. Es soll bei der Weiterentwicklung der BGM-Leistungen sowie bei einer verbesserten Kooperation und Koordination der verantwortlichen Akteure auf allen Ebenen unterstützen.

15. CARNA Erfahrungsaustausch

Auch zum 15. Erfahrungsaustausch möchten wir Ihnen einen kleinen Rückblick geben. Am 27. November 2015 war es wieder soweit und unser zweiter diesjähriger Erfahrungsaustausch fand erneut bei der

Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA) statt.

Dank des regen Austausches zwischen den Teilnehmenden und insbesondere durch die Erfahrungsberichte aus den Betrieben zum BEM und zur Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastungen erhielten alle Teilnehmenden neue Einblicke, frische Ideen sowie hilfreiche Hinweise zur Umsetzung des eigenen BGMs.

Der Erfahrungsaustausch bietet einen Austausch zwischen Praktikern, egal, ob Verbundpartner/in oder Interessierte/r - Seien Sie einfach mal dabei.

Wenn Sie Interesse an einer Teilnahme haben, dann senden Sie uns kurz Ihre Kontaktdaten zu. Sie erhalten daraufhin Ihre persönliche Einladung.

15. Erfahrungsaustausch bei der BAuA



Zum
Weihnachtsfest
besinnliche Stunden.
Zum Jahresende danke
für Ihr Vertrauen und Ihre Treue
Zum neuen Jahr Gesundheit Glück,
Erfolg und weitere gute Zusammenarbeit.
Wir wünschen Ihnen weihnachtliche Freude
und ein erfolgreiches Neues Jahr 2016.



"Eins, zwei, drei! Im Sauseschritt läuft die Zeit;
wir laufen mit." - Wilhelm Busch

Wissenswertes

**Jetzt bewerben
beim 11. Deutschen
Gefahrstoffschutzpreis**

Gesucht werden Ideen, Verfahren und Konzepte zum Schutz vor Gefahrstoffen in der Arbeitswelt.

Die besten Einsendungen werden mit 10.000 Euro durch das BMAS ausgezeichnet.

Unternehmen, Organisationen und Einzelpersonen sind aufgerufen, bis zum **31.01.2016** ihre Ideen unter gefahrstoffschutzpreis@baua.bund.de einzusenden

[Weitere Informationen](#)
zum Download

Veranstaltungen

Merken Sie sich schon heute die Termine in ihrem Kalender vor.

**Betrieblicher
Gesundheitsmanager
Akademie Dr. Obladen
Wann: 24.02.2016
Wo: uve GmbH in Berlin**

**16. CARNA
Erfahrungsaustausch
Wann: 28.04.2016
Wo: BAuA in Berlin**

Interesse geweckt?
Dann sprechen Sie uns direkt an. Sehr gern laden wir Sie herzlich ein.

Bildquellen: Seite1: Coloures-pic / Fotolia.com, Seite 2: uve GmbH